

Pressemitteilung: Scheckübergabe Solwodi 21.3.2013

Sr. Lea Ackermann, die 1985 in Mombasa das Frauenprojekt „SOLWODI“ (Solidarity with women in distress, Solidarität mit Frauen in Not) gründete, freute sich sehr, am 21.3.2013 von Bea Ackermann, Pfarrerin in Wiesbaden, einen Scheck der BeA-Stiftung in Höhe von 3000 € überreicht zu bekommen. Bea Ackermann lernte diese engagierte Ordensfrau vor 18 Jahren kennen und konnte im Rahmen ihres Engagements bei der Zehn-Prozent-Aktion schon einmal eines der vielen interessanten Projekte von Solwodi fördern, die Frauen unterstützen, die Opfer von sexueller Ausbeutung und Menschenhandel wurden. Mittlerweile hat Sr. Lea Ackermann SOLGIDI gegründet, das den Kindern von Prostituierten hilft, sich eine menschenwürdige Zukunft aufzubauen. Dieses Projekt hatte die BeA-Stiftung für 2012 ausgesucht. Bea Ackermann und ihr Sohn Stefan Zahm, der sie zur Scheckübergabe begleitet hatte, waren beeindruckt, mit welcher Energie und Tatendrang die 76jährige Sr. Lea ihr Lebenswerk weiter ausbaut. Begeistert zeigte sie Fotos und berichtete von ihrem neuen Projekt, Brunnen an Schulen in Western Kenia zu bauen, damit die Mädchen nicht mehr kilometerweit Wasser holen müssen, sondern stattdessen in die Schule gehen können. Ein weiteres neues Projekt hilft, jungen Frauen sich ein Kleinsthandwerk aufzubauen, mit dem sie sich ihren Lebensunterhalt verdienen können. „Wir werden bestimmt einmal wieder eines deiner tollen Projekte unterstützen“ sagte Bea Ackermann beim Abschied zu ihrer Namensvetterin Lea Ackermann.



Bea Ackermann, Pfarrerin in Wiesbaden, überreicht Sr. Dr. Lea Ackermann, Gründer von SOLWODI, einen Scheck.

SOLWODI Deutschland e.V. "SOLidarity with WOmen in Distress – Solidarität mit Frauen in Not" ist ein Verein, der Frauen in Notsituationen hilft und ist Anlaufstelle für ausländische Frauen, die durch Sextourismus, Menschenhandel oder Heiratsvermittlung nach Deutschland gekommen sind. Der Verein ist überparteilich und überkonfessionell. Gegründet wurde SOWLODI 1985 in Kenia und 1987 in Deutschland. In Deutschland ist SOLWODI mit inzwischen 15 Beratungsstellen, einer Kontaktstelle und sieben Schutzwohnungen für ausländische Frauen und Mädchen, die hier in Not geraten sind, vertreten.

Pressekontakt:

SOLWODI Deutschland e.V.

Annika Jungbluth

Propsteistr. 2

56154 Boppard-Hirzenach

jungbluth@sowlodi.de

Tel.: 06741-2232